Objekt:	Römische Republik: C. Iulius Caesar
Museum:	Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni-tuebingen.de
Inventarnummer:	III 178/23a

Beschreibung

Zweiteilige galvanoplastische Nachbildung des goldenen Originals im British Museum (BMCRR Rome 3954) im Gewicht von 10,49 g, das Original wiegt 8,48 g.
(Vgl. B. V. Head, British Museum: A Guide to the Select Greek and Roman Coins exhibited in Electrotype. New edition (1880) VII.C.22)
Vorderseite: Weiblicher Kopf, evtl. Venus (?), mit Diadem und Eichenkranz nach r.
Rückseite: Siegesmal (tropaeum) mit Hörnerhelm, gallischem Schild und keltischer Kriegstrompete (carnyx), rechts davon eine Axt.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.48 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	48 v. Chr.
	wer	
	wo	Apollonia (Poian)
Verkauft	wann	
	wer	Firma Robert Ready & Sons, London, Electrotypists
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	

	wer	
	wo	Osteuropa
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Römische Republik
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Gaius Iulius Caesar (-100--44)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Gegenstand (Physisch)
- Gold
- Gott
- Krieg
- Stadt

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 142-153. 554 (dort unter Illyrien (Apollonia?), Datierung Frühling bis Frühsommer 48 v. Chr)..
- Zum Original: Crawford Nr. 452,1 (dort als mobile Münzstätte unter Cäsar, 48-47 v. Chr.).